

19.10.2007 – 12:35 Uhr

## Theater- und Tanzwettbewerb PREMIO - Förderpreis für junges Theater 2008

Zürich (ots) -

Das Fördermodell PREMIO hat sich bei Theater- und Tanzschaffenden, Veranstaltern und Publikum einen festen Platz erobert. Die Sieger der letzten Jahre gehören zu den innovativen, aufstrebenden Produktionsgemeinschaften in der Schweiz:

- Far A Day Cage hat sich mit ihren Projekten (u.a. "Gang Bang") einen Namen geschaffen und feiert Mitte November 07 mit "Nothing Company" Premiere in der Gessnerallee Zürich.
- pulp.noir präsentiert gegenwärtig ihr neuestes Projekt "Bad Blood. Variationen des Banalen"; ein komplexes und eigenständiges Zusammenspiel von Musik, Sprache, Video und Schauspiel.
- Die Sieger der letzt jährigen Ausgabe Hernan / Leuenberger starten im Frühjahr 08 in der Dampfzentrale Bern mit ihrem Siegerprojekt "Enter my Bubble" (Arbeitstitel).

Und bereits geht PREMIO in die nächste Runde, die 7. Gesucht werden Projekte von jungen, professionell arbeitenden Theater- und Tanztruppen oder Einzelkünstler/-innen. Eingabeschluss ist der 1. Januar 2008.

Die Idee von PREMIO: Ein namhafter Beitrag an die Produktion - und mehr

PREMIO setzt sich ein für junges, innovatives Theater- und Tanzschaffen, indem er einen Produktionsbeitrag vergibt. Ausgerichtet wird der Preis vom Verein PREMIO, 18 bedeutenden Veranstaltern und Kulturförderungsinstitutionen. Sie bieten als Promotor/-innen den Ensembles Hilfe bei der Vorbereitung ihrer Wettbewerbsbeiträge an. Das Migros-Kulturprozent und die Ernst-Göhner Stiftung fördern Auftritte aller Premio-Teilnehmer/innen, die am Halbfinal teilgenommen haben und von einem Promotor engagiert werden, indem sie die Gagen übernehmen.

Wer?

Teilnehmen können Theater- und Tanzschaffende in der Schweiz und Liechtenstein und Schweizer/-innen im Ausland, die planen, in der Schweiz weiter zu arbeiten. Die Mehrheit der Gruppenmitglieder soll maximal drei Jahre Berufserfahrung in der professionellen Theater- oder Tanzszene haben. Die Produktion darf höchstens die dritte Regiearbeit oder das dritte Projekt einer Gruppe sein. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Abschlussarbeiten von Ausbildungseinrichtungen. Die Produktionen dürfen bis zum Wettbewerbsende weder teilweise noch ganz öffentlich gezeigt werden und können sich an Kinder, Jugendliche oder Erwachsene richten.

Wann? Was?

Interessierte können bis zum 1. Januar 2008 ihre Projektskizzen einreichen. Zum Halbfinal am 1. März 2008 in Zürich (Theaterhaus Gessnerallee) werden acht Teilnehmer zur 20-minütigen Präsentation eingeladen. Am 3. Mai 2008 findet in Aarau (Theater Tuchlaube) der Final statt. Die Sieger/in erhält mindestens Fr. 20'000.-- von der Gesamtpreisumme von Fr. 27'000.--.

Anmeldung: [www.premioschweiz.ch](http://www.premioschweiz.ch)

Kontakt:

[www.premioschweiz.ch](http://www.premioschweiz.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100547298> abgerufen werden.